

# DIE MARKEN – ZWISCHEN ADRIA & APENNIN

Die Marken sind Italiens **bestbehütetes Geheimnis** – wo sich zwischen den blauen Wellen der Adria und den rauen Bergen des Apennins eine Hügelkette an die nächste reiht, bedeckt mit Weinbergen und kleinen Dörfern, Burgen und Abteien. Die Region ist Italien in Kleinformat - hier finden sich alle Landschaftsformen Italiens – lange Sandstrände und im Landesinneren **viel unberührte Natur** mit hohen Bergen, **tiefen Schluchten** und sanften Hügeln, dazwischen berühmte Kunststädte wie **Unesco-Welterbe Urbino** und mittelalterliche Weiler. Unter Italienern ist die Küche der Marken mit all ihrer aufregenden Vielfalt beliebt – fangfrischer Fisch, hausgemachte Pasta, in Höhlen gereifter Rohmilchkäse, **gefüllte Oliven** und deftige Wurstspezialitäten. Die **Weinkellereien** in dieser Region sind experimentierfreudig – hier haben wir viele innovative Projekte entdeckt, die Tradition und Moderne miteinander verbinden und auf Klasse statt Masse setzen. Geführt wird die Reise von Katrin, die wir schon aus der Nachbarregion Umbrien kennen, wo sie seit Jahren zu Hause ist. Charmant kombiniert sie Berliner Witz mit italienischer Lebensfreude, ergänzt mit profundem Wissen über ihre Wahlheimat. Eine intensive Reiseweche mit zwei wunderschönen Standorten - zunächst im **elegantem Castello Montegiove** bei Fano, anschliessend im stilvollen Hotel am **Monte Conero am Meer**.



## BENVENUTI NELLE MARCHE!

**Samstag:** individuelle Anreise zum Castello Montegiove bei Fano im Laufe des Nachmittags. Hier stehen Parkplätze zur Verfügung, wo auf Wunsch die Autos bis zum Abreisetag stehen bleiben können. Castello Montegiove ist eine zum Hotel umgestaltete neogotische Villa, umgeben von einem grossen Park mit schönem Pool. Am frühen Abend Begrüssung durch unsere Wanderführerin bei einem Glas Wein, Kennenlernen der Mitreisenden und gemeinsames Abendessen.

## UNESCO- UND UNIVERSITÄTSTADT URBINO

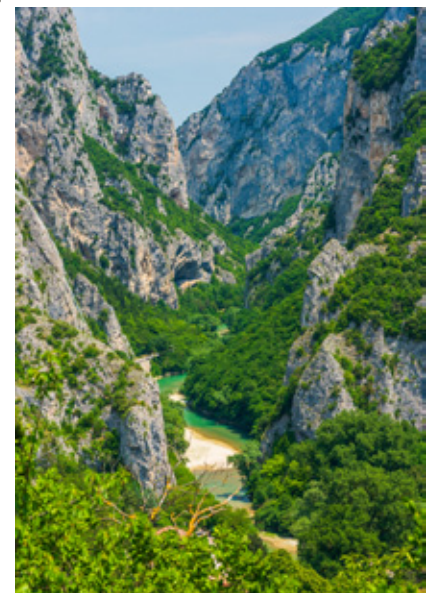
**Sonntag:** In der Renaissance gehörte Urbino zu den kulturellen Hauptstädten, die von mächtigen Fürsten regiert wurden und grosse Künstler und Denker hervorbrachten. Unter anderem Raffael wurde hier geboren. Die Stadt erscheint wie der Hintergrund eines Leonardo-Portraits, mit ihren Häusern und Palazzi aus verwitterten roten Ziegeln, umgeben von Hügeln in allen Farbschattierungen. Nach einer kleinen Wanderung, bei der wir die imposante Kulisse der Stadt bewundern können, haben wir eine Mittagspause für eigene Erkundungen. Wir empfehlen hier unbedingt eine Crescia zu probieren, eine Kombination aus Pizza/Focaccia und Brötchen, verschieden belegt. Vor der Rückkehr ins Hotel besuchen wir das **Weingut Crespaia** - malerisch gelegen, werden hier von einem jungen Team interessante Interpretationen historischer Trauben der Marken verarbeitet.

Gehzeit an diesem Tag ca. 2 Stunden/8 km/↑ 200 m/Busfahrt ca. 90 km

## HÖHLENKÄSE UND APENNIN-SCHLUCHT FURLO

**Montag:** Kurze Fahrt mit dem Bus nach Cartoceto, einem **malerischen mittelalterlichen Ort**. Hier befindet sich die historische Käserei von Beltrami. Seit vielen Generationen wird hier der berühmte Höhlenkäse aus Ziegenmilch hergestellt und mit verschiedenen Kräutern, Blüten und Blättern verfeinert. Bei einem kleinen Rundgang durch den historischen Ort besichtigen wir die Höhlen, in denen der Käse reift und auch die historische Olivenpresse. Nachdem wir uns in der Käserei für ein Picknick eingedeckt haben, geht die Fahrt weiter bis zur Schlucht Gola del Furlo. Einst römische Hauptverkehrsroute, ist der Weg durch die Furlo-Schlucht heute Teil eines Naturparks und **wegen des kristallklaren Wassers** und der steil aufragenden Felswände ein attraktives Ausflugsziel. Wir erleben den atemberaubenden Blick in die Schlucht von der Wanderung, die uns erst oberhalb des Passes parallel zur Schlucht führt und dann absteigt nach Furlo, wo wir die beeindruckenden geologischen Formationen von unten sehen. Wer mag, kann sich auch im Wasser abkühlen.

Gehzeit ca. 4 Std./10 km/↑↓ 500 m/Busfahrt ca. 80 km





## MONTE FRASASSI & VERDICCHIO DI JESI

**Dienstag:** Heute verlassen wir das Castello di Montegiove. Nach einer panoramischen Fahrt durch die schöne Landschaft der Marken geht es hoch in die Berge bis nach Genga, einem historischen Ort bei den Höhlen von Frasassi. Auf der Wanderung Sentiero dell'Acquila - der Weg des Steinadlers, den wir hier oben tatsächlich beobachten können tauchen wir ein in die wilde Natur der Bergwelt, durchqueren verschiedene Waldarten und geniessen gewaltige Ausblicke. Im Anschluss können wir die berühmten Grotten von Frasassi besuchen, ein imposantes geologisches Schauspiel, oder das mystische Tempelchen von Valadier, das in einer Höhle erbaut wurde (Eintritt nicht inbegriffen). Anschliessend Weiterfahrt zur Weinkellerei Frati Bianchi, die hier, zu Füssen des Apennin, verschiedene Weine aus der lokalen Verdicchio-Traube produziert. Bei einer Verkostung lernen wir die Unterschiede kennen, die durch unterschiedlichen Ausbau entstehen. Anschliessend Weiterfahrt nach Numana, ein kleiner Ort direkt am Meer beim Monte Conero, wo wir die zweite Hälfte der Reise im Hotel Murè verbringen. Bei einem Abendessen in der Nähe lassen wir den Tag ausklingen.

Gehzeit an diesem Tag ca. 2 Stunden/8 km/↑↓ 250 m/Busfahrt ca. 170 km

### DOLCE FAR NIENTE

**Mittwoch:** Ein freier Tag zum Entspannen. Er bietet sich an, um die Strände des Conero kennenzulernen, eine Bootsfahrt zu machen oder die Regionalhauptstadt Ancona zu erkunden. Das Abendessen ist an diesem Tag frei.

### DER WEINORT OFFIDA

**Donnerstag:** Die längere Busfahrt lohnt sich, denn sie bringt uns in eine der beeindruckendsten Wein-Landschaften in den südlichen Marken, nach Offida. Offida gehört zu den "schönsten Orten" Italiens und ist als "Dorf der Klöpplerinnen" bekannt. Von seinem Standort auf etwa 300 m dominiert es die Riviera delle Palme. Ausserdem ist Offida berühmt für seine imposanten Stadtmauern, die Kirche Santa Maria della Rocca, den Pecorino-Wein und die Legende von der goldenen Schlange. Nach einem kleinen Spaziergang im Ort erwandern wir die Gegend, es geht mitten durch Weinberge und Sonnenblumenfelder mit herrlichen Ausblicken hin zu den gewaltigen Bergen des Gran Sasso. Am frühen Nachmittag erreichen wir das Weingut Valle del Sole. Hier geniessen wir eine Verkostung der lokalen Weine, besonders interessant ist der autochthone Pecorino. Auf der Rückfahrt, wenn Zeit ist, bietet sich ein Stopp im malerischen Ort Torre di Palme, der malerisch auf einem Hügel über dem Meer thront und mit viel Charme verzaubert. Abendessen frei in Numana.

Gehzeit an diesem Tag ca. 4 Stunden/12 km/↑↓ 250 m/Busfahrt ca. 160 km

### DER MONTE CONERO

**Freitag:** Ein besonderes Highlight haben wir uns bis zum Schluss aufgehoben, den Monte Conero, Wahrzeichen der Marken. Der Monte Conero (572 m) ist ein schneeweißes Kalkgebirge, das südlich von Ancona direkt an der sonst relativ flachen adriatischen Küste emporragt. Der Name leitet sich vom dort häufig anzutreffenden Erdbeerbaum (griech. »komaros«) ab. Zwar prägt dieser Baum jeden Herbst den 6000 Hektar großen Regionalpark mit zauberhaften Farbabstufungen, aber die bis zu 1000 Blumenarten und die große Zahl unterschiedlicher Bäume wie Pinien, Flaum- und Steineichen, Zedern und Zypressen bieten auch zu jeder anderen Jahreszeit intensive Natur-Erfahrungen. Wir fahren morgens ein paar Stationen mit dem öffentlichen Bus nach Sirolo, wo unsere Wanderung beginnt. Die vielen Steinbrüche, an denen wir auf der Wanderung vorbeikommen, waren einst eine wichtige Erwerbsquelle der Bevölkerung. So wird die Wanderung zu einem einzigartigen Erlebnis mit atemberaubenden Ausblicken auf das kristallklare Meer und historische Sehenswürdigkeiten. Auch mehrere Einsiedlerhöhlen und die Abtei San Pietro auf dem höchsten Punkt liegen an unserem Weg. Am Nachmittag auf unserem Rückweg wartet eine kleine Vesper im historischen Zentrum von Sirolo auf uns, ein Nachbarort von Numana, bei der wir insbesondere den Rosso Conero kennenlernen, ein herzhafter Rotwein aus der Montepulciano-Traube.

Gehzeit an diesem Tag ca. 4 Stunden/13 km/↑↓ 500 m

### ARRIVEDERCI E ALLA PROSSIMA!

**Samstag:** Abreise oder Verlängerung individuell. Nach dem Frühstück bieten wir einen Transfer zurück zum Castello di Montegiove, um die dort geparkten Autos abzuholen.

### UNSERE WANDERFÜHRERIN KATRIN DEHNE

Geführt wird die Tour von Katrin Dehne, einer gebürtigen Berliner, die seit vielen Jahren in Italien lebt. Mit viel Witz und Kompetenz wird sie uns ihre Wahlheimat näherbringen.







**REISEDATEN:**  
04.05. - 11.05.2024  
28.09. - 05.10.2024

**REISEPREIS:**  
€ 1.395 p. P. im DZ  
+ € 290,00 p. P. im EZ

**KLEINE GRUPPEN - 10-16 PERSONEN**  
bei geringerer TN-Zahl kann ein Kleingruppenzuschlag anfallen,  
der entsprechend der Gruppengrösse tagesaktuell kalkuliert wird.

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

### LEISTUNGEN:

3 Übernachtungen mit Halbpension (o. Getränke) im Castello Montegiove, 4 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Murè, 2 Abendessen in Numana (o. Getränke), Begrüssungsaperitif, Wanderführer und Reisebegleitung für das gesamte Programm, Bustransfers lt. Programm, Besichtigung der Käserei mit Picknick, Besichtigung und Weinverkostung bei Crespaia, Frati Bianchi, Valle del Sole. Vesper mit Verkostung in Sirolo.

(bei Nichtverfügbarkeiten können einzelne Kellereien durch ein anderes Weingut in derselben Weinregion ersetzt werden. Die Programmtage könnten eventuell in einer anderen Reihenfolge stattfinden. Wo nicht anders beschrieben, handelt es sich bei den Weinproben in der Regel um sensorielle Verkostungen von 2-3 Weinen mit etwas Brot oder Gebäck, kein vollwertiges Essen.)

**NICHT INBEGRIFFENE LEISTUNGEN:** Anreise zum Castello Montegiove, evtl. Kurtaxe, nicht im Programm enthaltene Mahlzeiten, Getränke während der Abendessen, Trinkgelder, Dinge des persönlichen Bedarfs.

### AUSRÜSTUNG:

Die Wanderwege sind unterschiedlich, teils sind es schmale, steinige Wege in den Bergen oder am Monte Conero, teils auch Schotterstrassen in den Weinbergen. Nach Regen kann es teils schlammig werden. Geeignete Wanderschuhe sind vonnöten, genauso wie Trittsicherheit und Fitness. Weiterhin empfehlen wir geeignete Kleidung, einen Wanderrucksack, Kopfbedeckung sowie Sonnen- und Regenschutz. Jeder Teilnehmer sorgt selbst ausreichend für Trinkwasser auf den Wanderungen (Empfehlung 1- 1,5 l pro Person/Tag), auch ein kleiner kohlenhydratreicher Snack für unterwegs sollte immer im Rucksack sein.

### ANREISE:

Unsere Reisen beginnen und enden im Castello Montegiove. Viele Gäste werden mit dem eigenen Pkw anreisen. Auf Wunsch kann das Auto auch am Umzugstag mit nach Numana gefahren werden, dabei sollte aber beachtet werden, dass der Umzugstag ein Programmtag mit Wanderung und Weinverkostung ist. Auch eine Flug- oder Bahnreise ist möglich.

### GEHZEIT:

Bei den angegebenen Gehzeiten handelt es sich um durchschnittliche Wanderzeiten, Pausen nicht inbegriffen. Natürlich können die Zeiten variieren, sie hängen von der Gruppengröße, der allgemeinen Fitness und verschiedenen anderen Faktoren wie den Witterungsbedingungen ab. Gern beraten wir Sie auch persönlich und ausführlich per e-mail oder telefonisch wenn Sie Fragen zu den Anforderungen und Schwierigkeitsgraden der Wanderwege haben.

